

Schlingengiftschank in Reg. durch einen Dolchstoß in die Vordachgend schwer verletzt. Nachdem ihr die erste Hilfe zuteil geworden war, wurde sie nach dem Krankenhaus gebracht. Der Täter wurde von einem Kriminalkommissar verhaftet und inhaft, als er sah, daß ihm die Verhaftung nicht zu entgehen war.

* **Landmordverurtheil.** Aus Reunkirchen (Saar), 24. April, meldet ein Privat-Telegramm: Ansehender ein Raubmordverurtheil wurde gestern nachmittags gegen 3 Uhr auf dem Wege von Landsweiler hierher an der aus Landsweiler gebürtigen Näherin Margarete Ehrl verurtheilt. Die Ehrl wurde mit dem Weichte auf der Erde liegend, davorhals aufgefunden. Sie hatte am Vorbertheile eine Schnittwunde. Das Gesicht war blutunterlaufen. Es wurde ihr ein Betrag von 4,50 Mark geraubt. Von dem Täter hat man keine Spur.

* **100000 Mark unterschlagen.** Aus Köln wird gemeldet: Der Geschäftsführer Hauner von der Baselinefabrik Verbesthal wurde verurtheilt, als er im Kraftwagen die Grenze überschreiten wollte. Er soll über 100000 Mark unterschlagen haben.

* **Im Dienst erschossen.** Aus Södingen (Holl.), 24. April, meldet ein Privat-Tele.: Heute vormittags gegen 10 Uhr wurde der selbige Gendarm Pfingel auf der Station Rhein-... erschossen. Ein Bruder Pfingel...

überu, als ersten nachdrücklich betingten Einwirkungs Punkt, in
 vier verschiedene Einbrüche verläßt hätte, verhaften wollte, von diesem
 mit einem Revolver erschossen. Der Gendarm hatte noch die Kraft,
 dem Eindrehen einen Hieb in das Gesicht zu versetzen. Der Mörder
 lag in dem nahen Wald. Gendarmen, Polizei sowie die Feuer-
 wehr veranfalteten eine Kazzia nach ihm.

* Drei Perlenkürare. Aus Petersburg wird ge-
 meldet: Vor einiger Zeit verschwanden in dem hiesigen Haupt-
 postamt aus einem an einen Goldschmied abgestellten Einlieferungs-
 brief drei Perlenkürare im Werte von 60000 Mark. Die
 Kürare sind namentlich in einem auf dem Hauptpostamt aufge-
 stellten Briefkasten wieder aufgefunden worden. Man vermutet, daß
 ein Postbeamter die Perlen gestohlen hatte, sich aber ihres wieder
 entledigte, nachdem er sich davon überzeugt hatte, daß deren Ver-
 lauf auf Schwierigkeiten stoßen würde.

Kleine Tageschronik.

Die Pariser Polizei hat den Geschäftsführer Nicola
 Georg Ziwelski aus Triest verhaftet, der beschuldigt
 wird, Unterschlagungen von über einer Million
 Francs bei der Zillale einer großen Bank in Smyrna ver-
 übt zu haben.

Wetterausblick in Bessen am Sonntag, den 26. April 1914
Wohlbefind. kühler aufsteigend, meist trocken, keine wesentlichen Temperaturveränderungen, nördliche Winde.

Letzte Nachrichten.

Berlin, 25. April. Der Deutsche Landwirtschaftsrath hat eine handelspolitischen Ausschuss mit drei Unter-
 schüssen gebildet. Diese treten im Mai zusammen, zwei in Ber-
 lin und einer in Wiesbaden. Zu den Sitzungen sind auch die
 Verbände des Obst-, Wein- und Gemüsebaues geladen, die zu-
 theil bereits Stellung zur Regelung der Handels-
 verträge genommen haben. Die Arbeiten der Ausschüsse soll-
 te beschleunigt werden, da die ständige Ausschuss des Deutschen
 Landwirtschaftsrates in seiner Sommer Sitzung Ende Juni

Eine Reichstagserversammlung.
Braunenberg, 25. April. (Vorläufiges amtlich
Wahlergebnis.) Bei der heutigen Reichstagserversammlung
Wahlkreise Königsberg 6 (Braunenberg-Heilsberg) wurden
14 900 gültige Stimmen abgegeben. Niemann erhielt

Roblenz über die Vorträge verhandeln kann.

Eine Reichstagserversammlung.

Braunsberg, 25. April. (Vorläufiges amtliches Wahlergebnis.) Bei der heutigen Reichstagserversammlung Wahlkreise Königsberg 6 (Braunsberg-Heilsberg) wurden 11 890 gültige Stimmen abgegeben. Hiervon erhielt Gouverneur a. D. Freiherr von Rechenberg, Verkt. Schöneberg (Zentrum) 10 835 Stimmen, Erzpriester Hinmann, Wormditt (Zentrum) 802 Stimmen und Redakteur Marchianini, Königsberg (Soz.) 227 Stimmen. Gesplittet waren 26 Stimmen. Freiherr von Rechenberg somit gewählt.

Die Erwerbung der neuen Vinalothek durch den bayerischen Staat.

München, 25. April. Der Finanzauschuss der Bayerischen Kammer hat die Regierungsvorlage betr.

Erwerb der neuen Bauschule ein Baumgarten genommen.
Aufbau einer von Aniling geleitet mit, daß die Angliederung der tierärztlichen Hochschule an die Universität München als eigene veterinär-medizinische Fakultät vom 1. Oktober 1914 ab in Aussicht genommen ist.

gewerbetliche Benutzung eines Markenzeichens, das in der
Handelsregister des Reichsgerichts eingetragen ist, ist strafbar.
Die Verurteilung ist durch das Reichsgericht bestätigt.
Die Verurteilung ist durch das Reichsgericht bestätigt.

Ein Meisterwerk der Natur, wirkt
Hungadi Kinos angenehm und
mild abführend für jedes Alter

Regenschirme
Sonnenschirme
Spazier-Stöcke
Gebr. Waag

Seltersweg 58 6066 Seltersweg 58

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some faint smudges and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page shows the binding of the book.

Verein Freundinnen junger Mädchen

Nr. 26. April

Spaziergang nach dem Philosophenwald

Ausgangspunkt 3/4 Uhr (Süd. Rotele) — Ein-Anlage. (274D)



Sonntag, den 3. Mai

Ausflug nach Gladenbach.

Abfahrt mit Eisenbahn um 7 1/2 Uhr, dann von hier aus ein Spaziergang nach Gladenbach. Dort gemütliches Verweilen im Bereich des Kriegervereins. — Rückfahrt mit Eisenbahn. — Teilnehmer wollen sich melden bis zum 1. Mai bei Kamerad Albin Klein, Seltersweg 31 Gießen. (323D) Der Vorstand.

Akadem. Gesangverein

Montag, 27. April, abends 8 Uhr, in der neuen Aula

Gesamtprobe zu Jephtha

In Anbetracht, dass die Aufführung bereits am 19. Mai stattfindet, wird um allseitiges pünktliches Erscheinen dringend gebeten. Neuanmeldungen nimmt Herr Univ.-Musikdirektor Prof. Trautmann täglich (außer Mittwochs), mittags von 1 bis 2 1/2 Uhr, in seiner Wohnung, Moltkestrasse 6, und in den Probeabenden entgegen. DER VORSTAND.

Die diesjährige Vorstandssitzung mit darauffolgender

Generalversammlung

Beschönnerungs-Verein

findet am Dienstag, den 28. ds. Mts., abends 8 Uhr, im Café Geil statt. Es ladet ergebenst ein Der Vorstand.

Gesangverein Harmonie.

(Gegr. 1840.)

Sonntag, den 26. April

Familienabend

im katholischen Vereinshaus Mitglieder, bestehend in Gesangsvorträgen, Konzert, Theater, Freunde und Gönner des Vereins herzlich willkommen. Der Vorstand.

Bienenzüchterverein Gießen u. Umgeg.

Sonntag, 26. April 1914, nachmittags 3 Uhr, bei Ritalied Kraft, Gießen, Rantfurter Strasse 81.

Tagungsordnung: 1. Auslosung über Frühjahrsbeurteilung, Erweiterung, Abgrenzung. 2. Bericht über die Arbeit der Bienenzüchtervereine. 3. Erhebung der noch rückständigen Beiträge. 4. Mitteilungen der Bibliotheksleiter in Bezug auf die Bücher, welche an Herrn Lehrer Spitz, Gießen, übergeben werden. (324D) Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die diesjährige ordentliche General-Versammlung des Preisziegenzüchtervereins Gießen findet Sonntag, den 3. Mai 1914, nachmittags 3 Uhr, in der Aula des Gymnasiums „Zum Gambinus“ statt.

Tagungsordnung: 1. Jahresbericht. 2. Rechnungsablage von 1913. 3. Bericht über die Arbeit von 1913/14. 4. Statutenänderung. 5. Aufnahme neuer Mitglieder und Wahl der Vertrauensmänner. 6. Wahl der Kommissionen. 7. Bericht über die Arbeit der Kommissionen. 8. Schenken und Märkte. 9. Anträge und Mitteilungen. 10. Preisverteilung (2 Klassen).

Die Vereinsmitglieder, die Gutsbesitzerlichen Bürgermeistern, sowie Freunde u. Gönner unserer Verbände werden zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen. Gießen, den 24. April 1914.

Der Direktor des Preis-Ziegenzüchtervereins Gießen. (324D) Dr. R. G. M.

Ordnung: Sonntag, den 26. April

auf dem Flugplatz an der Bahn

Eröffnung meiner neu renov. Schießhalle

Großes Preisschießen

statt, wobei die besten und besten Preise ausgeschossen werden. Bei zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein. (324D) Der Besitzer.

Hans und Gretel rufen: „O wie fein Puft“

Diamantine

unsere Stiefel.

Fabrikant: Rud. Starke in Welle.

Jung-Deutschland

Zu dem am Sonntag, den 26. April d. Js., nachmittags 3 1/4 Uhr, in der Turnhalle des Turnvereins am Oswaldgarten stattfindenden

Giessener Jugendtag

lade ich alle Freunde und Freundinnen der Jugend hierdurch geziemend ein. Es sprechen 1. Der erste Vorsitzende unseres hessischen Landesverbandes Generalmajor Freiherr von Heyl über Zweck und Ziele des Jung-Deutschland-Bundes.

2. Herr Generalleutnant z. D. Bernhard über Die praktische Tätigkeit in der Jung-Deutschland-Arbeit. Der Bezirksvertrauensmann für Giessen-Stadt: C. Kaufmann, Rechtsanwalt.

Eintritt frei. Um recht zahlreichen Besuch bittet (329D)

Verein Hundesport für Giessen u. Umg. E.V.

6. grosse allgem. Ausstellung

:: von Hunden aller Rassen ::

am Sonntag, den 26. April 1914, auf der Liebigshöhe

verbunden mit

Spezial-Ausstellungen

vom Pinscher-Club, Sitz Köln; vom Boxer-Club, Sitz München; Landesgruppe Südwestdeutschland und vom Deutschen Doggen-Club, Abteilung Hessen-Nassau und Hessen.

Eröffnung: 8 Uhr vormittags. Schluss: 6 Uhr abends. Eintritt 50 Pfennig. (498D)

UNIONTHEATER

81 Seltersweg 81 (325D)

Samstag, Sonntag, Montag, den 25. 26. 27. April

Sensations-Programm.

Padua. Wunderbare Natur-Szenen.

Der vierbeinige Einbrecher. Hochkomische Szenen. Lachen ohne Ende!

Die verhängnisvolle Aehnlichkeit. Entzückende Komödie.

Wochenübersicht des Union-Theaters! Neuestes aus aller Welt! Mode, Sport usw.

Eine heimliche Ehe

In der Hauptrolle Paula Somary vom Deutschen Schauspielhaus. Wunderbares Drama in 3 Akten. Dieser Film ist der Beste, welcher bisher in Deutschland erschienen ist. Diese Tatsache ist auch vielfach vom Auslande bestätigt worden. Erstklassige Künstler spielen hier die Hauptrollen.

Bumke erringt sich eine Braut. Humoristische Szenen. Zum Lachen! Sensation!

Der Blumen Geheimnis

Dramatisches Lebensbild in 2 Teilen. Die Hauptrollen werden von den besten italienischen Künstlern gespielt. Mit großer Spannung folgt man jeder fesselnden Szene. Dieses Drama hat mit Recht überall grossen Beifall erzielt. Die Direktion.

Sonntag, den 26. April (334D)

Tanz-Musik im Freien

bei ungünst. Witter. im Saal. W. Schermb. „Zum Plan“

Ostend Tanzvergnügen

Sonntag, 26. April. Gute Musik. Schlüter. (334D)

Epochemachende Neuheit!

auf dem Gebiete der Blumenpflege

Flora-Blumenkasten

D. R. G. M. (333D)

aus eisernem Kunst-Stein als Balkon, Fenster- und Ofenkasten und Pfeiler-Aufsatz

Vorteile: Auffallendes Gedeihen der Pflanzen. Kein Anstrich. Kein Verschleiss. Kein Beschmutzen d. Fassaden durch Tropfenwasser.

Nur einmalige Anschaffung, daher billiger als Holz-, Zink- oder Ton-Kasten.

Tausende im Gebrauch. Bestens bewährt. Ausführung in jeder Größe u. jedem Farbton. Muster zu Diensten.

Alleinverkauf für Gießen:

Rud. Weber, Gärtnerei

Henselstrasse 1 Tel. 1057 Am Schiffenberger Weß (333D)

Licht-Spielhaus

Bahnhofstrasse 31

Programm Mittwoch — Freitag

Der spannendste Film dieser Saison

(331D)

Die Stimme aus dem Grabe

Ein Wunderwerk eines Filmschauspiels in 4 Akten.

Personen: Herzog von Ventura Herr Ettore Berti

Herzogin von Ventura Herr Alfredo Campion

Herr Vetti Herr Achille Vitti

Fürst von Minas

Herzogin v. Ventura Paola Monti

Der ganze Film ist prachtvoll koloriert.

Die Presse schreibt über diesen Film:

„Die Stimme aus dem Grabe“ bringt Pathé wieder einen jener prächtigen Filme, die neben einer genial aufgearbeiteten, dramatischen Handlung auch wunderbare Bilder aus Gottes weiter, schöner Natur — in diesem Fall herrliche Bilder aus Italien — und einige nette, exotische Jagdbilder — bringen.

Breslauer General-Anzeiger: Wieder sieht man auf der Leinwand sprechende Gestalten, Palais und Räume von seltener Pracht, herrliche Landschaften und ergreifendes Spiel, alles Attribute eines guten Films, die ihn zu einem Schlager stempeln.

Ausserdem ein interessantes Programm und gute Musik!

Damen können Zuschneiden u. Anfertigen ihrer Handarbeiten

gründlich erlernen. Ein Lehrling kann noch eintreten Ederstrasse 2 p., Ecke Nord-Anlage. (334D)

Preis-Abschlag

auf Wanderer- u. Gritzer-

Fahrräder

Fr. Krogmann

Bahnhofstrasse 30

(335D)

Thermal-Bade-Oefen

Zu jeder Stunde

In wenig Minuten

mit Gasheizung und vorzüglich konstruierter Mischbahn.

Anerkannt erstes Fabrikat

Mit und ohne Zimmerheizung

Requiem Installation, einfache Handhabung, billig im Betrieb.

Gebr. Bing A.-G.

Nürnberg. (335D)

Lieferung nur durch Installateure.